



FC AKTUELL

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG | SAISON 2022/2023 | 07.08.2022 | NR. 1



MIT VOLLER FAHRT IN DIE NEUE SAISON

OBERLIGA NIEDERRHEIN: 1.FC KLEVE - TURU DÜSSELDORF



Ihre Pflegepartner

für die Versorgung im häuslichen & ambulanten Bereich,
betreutes Wohnen, Tagesbetreuung, häuslichen 24-Stunden-
Intensivpflege & vollstationären Pflege.

www.clivia-gruppe.de



PROWERB.

Logistik, die ankommt



Fulfillment & Warehousing
eFulfillment • Promotion & Event
Point-of-Sale Handling • Aktions Follow-Up

Kontakt:

ProWerb GmbH
Huissener Straße 7-9 • 47533 Kleve
Tel.: 0 28 21 / 72 18 - 0 Web.: www.prowerb.de



#theBall



BUNDESLIGA
BRILLANT APS 2022/23

[/derbystar](#) [/derbystar.de](#) [/DerbystarDE](#) www.derbystar.de

**Gut beraten.
Besser beraten.
Genossenschaftlich beraten.**

Vermögen 	Vorsorge 	Immobilie
Liquidität 	BERATUNGS-QUALITÄT <small>Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken</small>	Absicherung

Transparent. Fair. Persönlich. Strukturiert. Systematisiert. Glaubwürdig.

Alles im Blick haben!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden stehen im Mittelpunkt. Deshalb nennen wir unsere Beratung „Genossenschaftliche Beratung“.



LIEBE GÄSTE,

wir begrüßen Sie heute recht herzlich zum ersten Meisterschaftsspiel der Oberliga Niederrhein in der Saison 2022/2023. Der heutige Gegner unserer ersten Mannschaft ist die TuRU Düsseldorf. Wir freuen uns an dieser Stelle, die gegnerische Mannschaft, den Vorstand sowie die mitgereisten Fans in der Bauunternehmung Eroglu-Arena begrüßen zu können.

Die Sommerpause ist vorbei. Mit dem heutigen Spiel geht der 1. FC Kleve in seine fünfte Oberliga-Saison. Die Mannschaft um Trainer Umut Akpinar möchte natürlich sehr gerne an die vorherigen Spielzeiten anknüpfen; das heißt sich aus dem Abstiegskampf heraushalten und wie in den vergangenen drei Jahren jeweils einen einstelligen Tabellenplatz sichern.

Dabei hat der 1. FC Kleve in dieser Saison erneut viele langjährige Sponsoren als starke Partner an der Seite. Wir freuen uns besonders, aus diesen Reihen mit PROWERB einen neuen Trikotsponsor gewonnen zu haben. Gegen TuRU Düsseldorf ziert das Logo des Klever Logistikunternehmens erstmalig bei einem Pflichtspiel die Brust der Spieler.

Mit TuRU Düsseldorf erwartet der 1. FC Kleve heute einen besonderen Gegner zum Saisonauftakt. Zwischen beiden Teams besteht schon seit Jahren eine Fan-Freundschaft. Zudem stehen sich beide Teams schon lange in der Oberliga gegenüber. Was die Klever heute für einen Gegner erwarten dürfen, verrät FC-Kapitän Fabio Forster im Innenteil dieser Ausgabe. Wir wünschen Ihnen nun einen angenehmen Aufenthalt in der Bauunternehmung Eroglu-Arena sowie ein schönes und faires Spiel.

Auf geht's Kleve, Ihr **FC-Aktuell-Team**

Herausgeber:

1. FC Kleve 63/03 e.V.

Bresserbergstr. 49, 47533 Kleve
oder
Postfach 2114, 47519 Kleve
Tel.: 02821-7130758
Fax: 02821-7130759
verwaltung@1fckleve.de
www.1fckleve.de

Druck:

Druckwerk Kleve

Redaktion/Layout:

Sabrina Peters / Tim Tripp

OFFIZIELLER DRUCKPARTNER DES 1. FC KLEVE



**DESIGN
DRUCKEREI
WEBDESIGN
SOCIAL-MEDIA
WERBEARTIKEL
WERBETECHNIK**

**WERBE & BÜRO
DIENSTLEISTUNGEN**

TRIPP

WWW.MARKETING-TRIPP.DE

„DIE ANSPANNUNG IST DEFINITIV NOCH DA!“

Fünf Fragen an... Fabio Forster

Fabio Forster geht in seine sechste Spielzeit in Folge, in der er das Oberliga-Team des 1. FC Kleve als Kapitän aufs Feld führt. Vor dem ersten Heimspiel gegen TuRU Düsseldorf hat FC Aktuell mit Forster über die diesjährige Oberliga, die Vorbereitung und den heutigen Gegner gesprochen.

Ihr geht in Eure fünfte Oberliga-Saison. Besonders mit dem KFC Uerdingen gibt es einen starken Zuwachs in der Liga. Wie schätzt Du die Oberliga Niederrhein in dieser Spielzeit ein?

Forster: Ehrlich gesagt wird jedes Jahr von einer stärkeren Liga als im vorherigen Jahr gesprochen. Durch die vielen Absteiger aus der vergangenen Saison gibt es in der kommenden Runde wohl eher keine abgeschlagenen Teams, die schon früh als Absteiger feststehen. Somit nähert sich die Liga aber eher wieder dem Niveau aus den Jahren vor der Pandemie, als dass sie jetzt ein neues Level erreicht.

Bei den Testspielen habt Ihr Euch mit den A-Jugend-Teams von Rot-Weiß Oberhausen und FC Schalke 04 starke Gegner in diesem Sommer rausgesucht, gegen die Ihr Niederlagen einstecken musstet. Welche Schlüsse habt Ihr aus den Testspielen ziehen können?

Forster: Gerade im taktischen Bereich lernt man gegen diese Nachwuchsteams einiges dazu. Die Jungs trainieren teilweise doppelt so oft wie wir und genießen dementsprechend eine überragende Ausbildung. In diesen Spielen wird aufgedeckt, ob man beispielsweise gut presst, mit der Viererkette hoch/ tief genug steht oder auch grundsätzlich als Mannschaftsverbund gut verteidigt.

Zuletzt hattet Ihr in zehn Tagen neun Einheiten. Euer Trainer Umut Akpinar wollte damit sichergehen, dass ihr zum Saisonstart fit seid. Ist ihm das gelungen und worauf habt Ihr Euch in dieser Vorbereitung speziell vorbereitet?

Forster: Wenn nach unseren Vorbereitungen eins immer garantiert werden kann, dann ist das die grundsätzliche Fitness aller Spieler. Unsere Vorbereitung deckt unter normalen Umständen immer ähnliche Bereiche wie Grundlagenausdauer, Kraftausdauer, Schnelligkeit, taktische und technische Aspekte ab. In dieser Vorbereitung haben wir tatsächlich sehr intensiv im Schnelligkeitsbereich gearbeitet.



Mit TuRU Düsseldorf erwartet Euch direkt zum Saisonauftakt ein besonderer Gegner. Seit Jahren besteht eine Fan-Freundschaft beider Teams. Wie sehr freust Du dich auf die Partie und wie schätzt Du TuRU heute ein? Worauf müsst Ihr besonders achten?

Forster: Es ist ein toller Gegner, mit dem wir in den vergangenen Jahren schon einige spannende Duelle hatten. Die Saison mit zwei Heimspielen zu beginnen, ist natürlich super für uns. TuRU ist in den vergangenen Jahren immer aus einer kompakten Defensive aufgetreten, hat einige erfahrene Akteure in ihren Reihen und wird wahrscheinlich über schnelle Gegenangriffe versuchen zum Erfolg zu kommen. Das wäre aber nicht das erste Mal, dass wir zuhause gegen einen tiefstehenden Gegner spielen. Also werden wir darauf vorbereitet sein.

Für Dich ist es nun die sechste Spielzeit in Folge, in der Du die erste Mannschaft als Kapitän aufs Feld führst. Ist bei Dir vor einer neuen Saison trotzdem noch eine gewisse Anspannung da oder kehrt mit der Erfahrung bei Dir mehr Gelassenheit und pure Vorfreude ein?

Forster: Die Anspannung ist definitiv noch da und wird wahrscheinlich auch bis zu meinem Karriereende bleiben. Dafür spiele ich einfach zu gerne Fußball und will mich mit den Jungs stetig verbessern und weiterentwickeln. Ich glaube, dass man auch immer dankbar sein sollte. Es war immer mein Ziel, diesen Verein mal in der Oberliga als Kapitän auf das Feld zu führen. Dass ich das jetzt schon so lange mit der Mannschaft, dem Trainerteam, in diesem Stadion und vor diesen Fans machen darf, ist einfach eine emotionale Geschichte für mich.



1.FC KLEVE KÜNFTIG MIT **PROWERB** AUF DER BRUST

Kurz vor dem Start der neuen Saison freut sich der 1.FC Kleve mit **PROWERB** einen neuen Hauptsponsor für die Trikotwerbung präsentieren zu können.

„**PROWERB** versteht sich als in Kleve verwurzelt Unternehmen, das zudem seit vielen Jahren Partner des 1.FC Kleve ist. Von daher freuen wir uns sehr, die Partnerschaft mit dem Trikotsponsoring nochmals deutlich intensivieren zu können und das Klever Aushängeschild im Fußball zu unterstützen“ teilt hierzu Geschäftsführer Sebastian Noy mit.

Der 1.FC Kleve tritt auch in diesem Jahr wieder in der Oberliga Niederrhein an und hat sich laut Trainer Umut Akpinar einiges vorgenommen: „Wir haben auch in diesem Jahr wieder eine gute Truppe zusammen und freuen uns sehr, dass es nun bald los geht! Dass wir nun so kurz vor Saisonbeginn noch in diesem Rahmen einen schönen Teamabend erleben, hilft uns auch noch einmal in der Vorbereitung.“ Seitens **PROWERB** wurde nicht nur kurzfristig die Trikotbeflockung übernommen, sondern die ganze Mannschaft wurde auch nach dem Training in die neue Logistikhalle an der Medline-Straße eingeladen. Neben einem Mannschaftsfoto vor der neuen Hochregalanlage gab es auch noch einen geselligen Ausklang des Abends in der firmeneigenen Sportsbar. Neben dem Wunsch sich lokal zu engagieren, trieb vor allem die hohe Bekanntheit des 1.FC Kleve die Entscheidung mit voran. „Für uns ist die starke Präsenz des 1.FC in der Region von großer Bedeutung, um unsere Bekanntheit gerade in Bezug auf die Mitarbeitergewinnung zu erhöhen.

Viele potenzielle Bewerber wissen gar nicht, dass wir am Standort Kleve eine Vielzahl von Weltkonzernen logistisch unterstützen, mit alledem was dazu gehört“ begründet Kim Homer, Assistentin der Geschäftsführung bei **PROWERB**, die Entscheidung.

Das Klever Logistikunternehmen plant hierbei nicht nur durch die Präsenz auf dem Trikot die Bekanntheit zu erhöhen, sondern auch durch die ein oder andere Sonderveranstaltung auf sich aufmerksam zu machen. „Wir sind mittlerweile stark in der Getränkeindustrie vertreten. Dadurch ergeben sich sicherlich auch einige Möglichkeiten, die den Fans im Stadion zugutekommen können“ deutet Noy hierzu an.

Die durchschnittlich 300 Zuschauer, die der 1.FC Kleve auch in der kommenden Saison bei den Heimspielen in der **Bauunternehmung EROGLU-ARENA** begrüßen möchte, haben daher noch einen Grund mehr, sich auf die kommende Saison zu freuen. „Wir sind stolz, mit **PROWERB** einen Partner gefunden zu haben, der sich komplett mit Kleve als Stadt und mit dem 1.FC als Verein identifiziert und einfach große Lust auf die Kooperation hat“ freut sich daher auch Christoph Thyssen. „Dass wir mit der Bauunternehmung **EROGU** als Namensgeber für unser Stadion und mit **PROWERB** als Trikotsponsor zum Start der neuen Saison zwei lokale Größen für diese beiden besonderen Sponsoringpakete gewinnen konnten, macht uns stolz und gibt uns ein hohes Maß an Planungssicherheit,“ ergänzt der 1.Vorsitzende des ambitionierten Oberligisten noch.





DER BERG RUFT

Endlich ist sie vorbei, die Sommerpause! Obwohl, so richtig lang kam sie uns nicht vor dieses Mal.

Es gab einige Testspiele, die leider allesamt verloren wurden. Dem messen wir aber nicht allzu viel Bedeutung bei, denn der Kader war, urlaubsbedingt, nie komplett. Aber es war doch mal ein schönes Erlebnis, gegen die Knappenschmiede von Norbert Elgert im Parkstadion spielen zu dürfen. Auch wenn das Wetter, Parkstadionlike, windig und regnerisch war und wir im Spiel recht chancenlos waren.

Wir freuen uns aber nun auf die Aufsteiger, insbesondere natürlich auf das Derby gegen den SV Sonsbeck. Und auch die Absteiger versprechen tolle Spiele. An die Spiele gegen den VfB Homberg und den KFC Uerdingen erinnern wir uns gerne.

Eine besondere Freude ist es natürlich, direkt am 1. Spieltag gegen unsere Freunde aus Düsseldorf ran zu dürfen. Der Spielplan sah es eigentlich so vor, dass wir endlich auch mal wieder an die Feuerbachstraße dürfen, aber



leider spielen dort am Samstag die American Footballer, so dass der Platz am Sonntag nicht bespielbar ist. Somit müssen wir weiter bis zum Rückrundenauftritt warten, aber dann.....

Wir haben die Sommerpause auch genutzt, um etwas zu unserem 22-jährigen Vereinsjubiläum vorzubereiten. Nachdem bereits das 20-jährige Jubiläum spurlos an uns vorüberzog, wollen wir doch wenigstens an das 22-jährige erinnern. Zu diesem Anlass haben wir einen Jubiläumsschal aufgelegt.

„22 JAHRE (M)EIN VEREIN“. Damit

wollen wir einerseits die Wichtig- und Richtigkeit der damaligen Fusion herausstellen, sowie die Identifikation mit unserem Verein. Die Auflage ist auf 50 Stück limitiert und es werden auch keine nachbestellt. Verkauft

werden die Seidenschals zum Stückpreis von 15 Euro. Pro verkauftem Schal gehen vier Euro als Spende an die Jugendabteilung. Erhältlich sind die Schals zu den Heimspielen am Grillstand und/oder am Getränkestand. Gratis dazu gibt es noch eine Postkarte von unserem Monte Bressero. Also haltet Euch ran und tut nebenbei noch etwas Gutes für die Jugendabteilung!

Eure KLEEFSE JONGES

KJ auch auf Facebook



Bekannt aus
ntv

**RICHTIG
BEWERTET**

zuverlässig verkauft !



THE MONEY



Attraktives Einfamilienhaus in top Wohnlage Kleve

- Objektart: Einfamilienhaus
- Wohnfläche: 118 m²
- Grundstück: 864 m²
- Baujahr: 1972

<http://www.remax.de/kleve>



1. FC KLEVE BAUT SICH EIN NEUES VEREINSHEIM

Herausfordernd sei das Wort der Stunde, sagte Lukas Verlage. Der zweite Vorsitzende des 1. FC Kleve meinte damit bei der coronabedingt nachgeholt Jahreshauptversammlung des Vereins nicht nur die vergangenen drei Jahre, die vor allem von der Coronavirus-Pandemie geprägt worden seien, sondern auch die Zukunft. „Wir stehen vor drei sehr großen Projekten“, erklärte Verlage. Diese seien der Teilabriss und Neubau des Vereinsheims („unser Projekt“), die Fertigstellung der Tribüne (Bauherr ist die Stadt Kleve) sowie die Sportentwicklung am Bresserberg.

Der Abriss der Sportsbar sowie des Kabinen-Traktes ist bereits erfolgt. Im September oder Oktober sollen die Neubau-Arbeiten beginnen, für die der 1. FC Kleve die Bauunternehmung Eroglu GmbH als Generalunternehmer gewinnen konnte. „Das ganze Projekt soll kein Berliner Flughafen werden“, sagte Verlage schmunzelnd. Eine Fertigstellung ist bereits für den August 2023 anvisiert.

In dem Gebäude solle zunächst ein Raum der Begegnung als Herzstück des Vereinslebens entstehen. Darüber hinaus seien auf zwei Geschossen mehrere Kabinen geplant. Im oberen Geschoss sollen neben einer Schiedsrichter-Kabine und einem Physio-Raum zwei Umkleidekabinen untergebracht werden, die den DFB-Standards entsprechen. Im unteren Geschoss seien darüber hinaus neben zwei Schiedsrichter-Kabinen vier weitere jeweils 32 Quadratmeter große sowie drei kleinere Umkleideräume geplant, die für die weiteren Senioren-Mannschaften sowie die zahlreichen Ju-

gend-Teams gedacht sind.

Das Projekt liegt dem 1. FC Kleve ganz besonders am Herzen. „Das Vereinsleben konzentriert sich mit diesem Projekt an einer Stelle“, sagte Verlage. Zudem wird das Vereinsheim vollständig im Eigentum des Vereins stehen, da es auf vereinseigenem Grund und Boden gebaut wird. Der Pachtvertrag mit der Stadt Kleve des restlichen Sportgeländes laufe noch zehn Jahre. Man befinde sich aber in guten Gesprächen mit der Stadt, diesen für weitere 30 Jahre vorzeitig zu verlängern.

Verlage erläuterte den anwesenden Mitgliedern auch die Finanzierung des Projektes. Insgesamt würden sich die Kosten inklusive Abriss auf knapp 973.000 Euro belaufen. Dank der Unterstützung von Lutz Stermann, Vorsitzender des Kreissportbundes Kleve, erhalte der 1. FC Kleve jedoch eine Unterstützung des Landes NRW in Höhe von 345.000 Euro. Zudem gebe eine Investitionsbeihilfe von der Stadt Kleve in Höhe von 198.204 Euro und weitere 200.000 Euro von einer Gruppe privater Gönner. Den verbleibenden Restbetrag stemmt der 1. FC Kleve durch eine entsprechende Kreditaufnahme.

In Sachen Tribünenausbau zeigte sich Christoph Thysen, erster Vorsitzender des 1. FC Kleve, optimistisch. Die Stadt Kleve habe eine Fördermittelzusage für die Fertigstellung der Tribüne erhalten. Sowohl das Erd- als auch das Obergeschoss sollen vollständig ausgebaut werden. Geplant seien unter anderem vier Umkleidekabinen inklusive Duschen und Physio-Räume, Gymnastik- und Allzweckräume, großzügige Toilettenanlagen sowie ein Ausschankbereich. Als Baubeginn werde das

Frühjahr 2023 anvisiert. In die Planungen würden sowohl der 1. FC Kleve als auch der VfR Warbeyen, der die Bauunternehmung Eroglu-Arena inklusive Tribünen-trakt auch in Zukunft ebenfalls nutzen soll, eingebunden. Die städtischen Räumlichkeiten der Tribüne sollen aber auch anderen Vereinen und Sportgruppen aus Kleve zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Thyssen stellte den Mitgliedern außerdem den aktuellen Stand zum Thema „Sportzentrum Bresserberg“ vor, das unter anderem im März dieses Jahres Thema im Klever Sportausschuss war. Schwerpunktmäßig beziehen sich die aktuell geplanten Maßnahmen auf das Gustav-Hoffmann-Stadion und die angrenzenden Flächen inkl. der Tennisplätze des 1. FC Kleve. Im Gustav-Hoffmann-Stadion solle der Rasen- durch einen Kunstrasenplatz sowie die Asche-Laufbahn durch eine moderne Kunststoffbahn ersetzt werden. Tennisplätze seien allerdings nicht mehr auf diesem Gebiet vorgesehen. Die Tennis-Abteilung des 1. FC Kleve solle stattdessen das Vereinsgelände des TC Rot-Weiß Kleve mitnutzen. „Aktuell ist keine Fusion geplant. Über die gemeinschaftliche Nutzung der Platzanlage wird man sich dann mit Rot-Weiß Kleve ab-sprechen“, sagte Thyssen.

Ebenfalls geplant seien unter anderem Felder für Ball-sportarten, eine Kugelstoß-Anlage, eine öffentliche Sportanlage für Freerunning und funktional Fitness so-wie Umkleidekabinen. Die Anlage solle auch von Bür-gern kostenlos genutzt werden können.

Der Vorstand konnte den anwesenden Mitgliedern über-dies solide Finanzen präsentieren. Die Jahresabschlüs-se 2020 und 2021 fielen positiv aus. Auch die Mitglie-derentwicklung in allen Abteilungen (Fußball, Tennis, Karate und Gymnastik) war entgegen dem allgemeinen Trend positiv. Der 1. FC Kleve verzeichnete sogar einen leichten Zuwachs und verfügt nun über knapp 700 Mit-glieder. „Das ist nicht selbstverständlich“, sagte Thyssen. Es verdeutliche aber den guten Zusammenhalt und die engagierte Arbeit in den einzelnen Abteilungen.

Sportlich habe in den vergangenen drei Jahren natür-lich vor allem der Einzug ins Niederrheinpokal-Finale der Oberliga-Mannschaft 2021 herausgestochen. Dort unterlag man zwar Rot-Weiss Essen mit 1:3, doch der Final-Einzug sei trotzdem ein großer Erfolg in der Ver-einsgeschichte gewesen und der Verein hätte die Stadt Kleve sehr gut vertreten. Den einzigen Wermutstropfen hätten die coronabedingt fehlenden Zuschauer im Esse-ner Stadion dargestellt, wodurch dem Verein fünfstellige Zuschauereinnahmen entgangen seien. Sportlich könne man sich dennoch nicht beklagen. Schließlich habe die Oberliga-Mannschaft die vergangene Saison mit dem siebten Tabellenplatz gut abgeschlossen und auch die



Reserve (Bezirksliga) und die dritte Mannschaft (Kreisli-ga B) hätten ihre Klassen halten können.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung schenk-ten die anwesenden Mitglieder der Vereinsspitze erneut ihr Vertrauen: Einstimmig wählten sie Christoph Thyssen zum ersten Vorsitzenden und Lukas Verlage zum zweiten Vorsitzenden wieder. Ihnen stehen weiterhin Detlef Fischer (Finanzen), Hans Noy (Sponsoring), Joris Ernst (Mitgliederwesen), Ulrich Joeken (Schriftführer), Ludger Ferdenhert (Platzanlage), Stefan Schneiders (Spielbetrieb) und Sabrina Peters (Kommunikation) in den kommenden zwei Jahren zur Seite. Im Verwaltungsrat schied Arne Gertgens aus. Hans-Jürgen van Heesch und Christian Nitsch wurden einstimmig wiedergewählt. Volker Klinkhammer und Heinrich Weyers gehören au-ßerdem weiterhin dem Verwaltungsrat an.





www.jansen-bedachungen.de



Blitzschutzanlagen · Bautenschutz
Bauklempnerei · Trapezblecharbeiten
Reparaturarbeiten · Abdichtungen
Dachbegrünungen · Dachbeschichtung
Fassadenbekleidungen · Kranverleih

Ziegelstr. / Spycystr. 214 / 218 / 47533 Kleve / Tel. 0 28 21.73 27-0

„immer
eine gute Idee“



Ginkgo biloba

Blumen EBBEN

MEISTERFLORISTIK IN KLEVE

☎ (02821) 9407

EMMERICHER STR. 225

www.blumen-ebben.de



**PRIVATE KRANKENZUSATZVERSICHERUNG, ohne
Gesundheitsprüfung ab Eintrittsalter 55 Jahre.**

Ihr privates Plus. Sie sind gesetzlich Krankenversichert und anspruchsvoll, wenn es um Ihre Gesundheit geht? Mehr Qualität für Ihre Gesundheit! Dann haben wir die passende Lösung für Sie, AKTIV 55 plus!

Fragen Sie uns! Finanz- und Versicherungsmanagement
Heinrich Weyers e. K. -Bankkaufmann-

Kleiner Markt 3-5
47533 Kleve
Telefon: 02821/20000
E-Mail: info@finanzberater-Kleve.de
www.Finanzberater-Kleve.de
www.facebook.de/vbw20000



Wir bauen für Sie:



BAUNTERNEHMUNG EROGLU GMBH

Inh. Nevzat Eroglu • Baumannshof 29 • 47551 Bedburg-Hau
Mobil 0170 294 53 72 • Bau-eroglu@web.de

CLUB 63/03

